

# komobile

klimaaktiv



mobil



## Wie kann ich als Hotelier dem Gast entgegenkommen?

Herausforderungen und Chancen für Tourismusregionen

Hotel & Touristik Trendforum, 12. April 2018

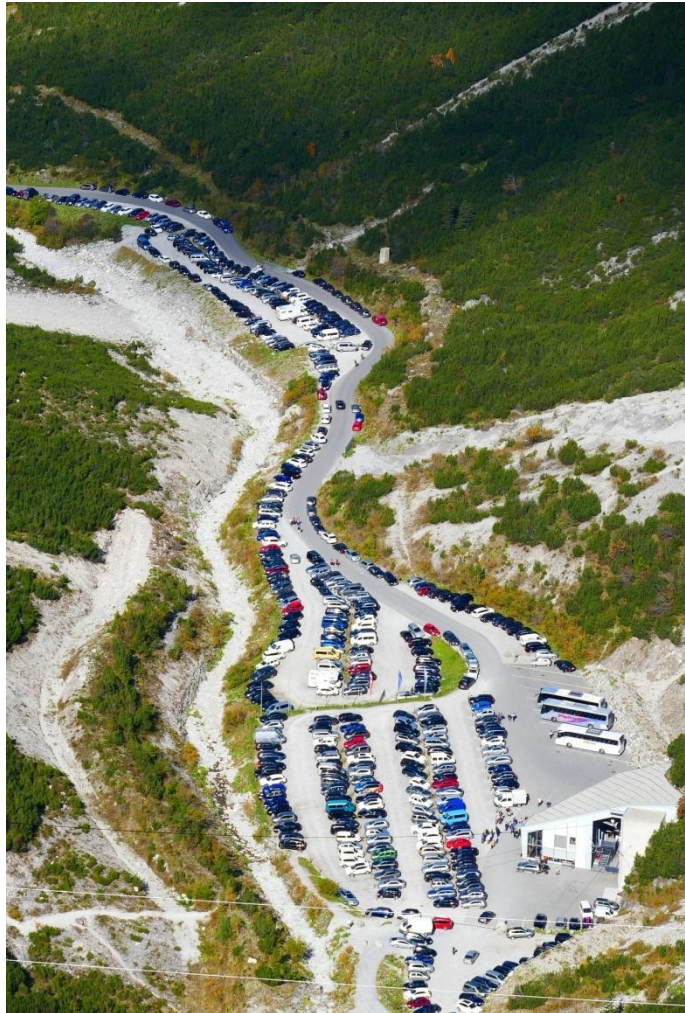
DI Dr. Romain Molitor, komobile w7 GmbH

# Nachhaltige Mobilität im Tourismus?

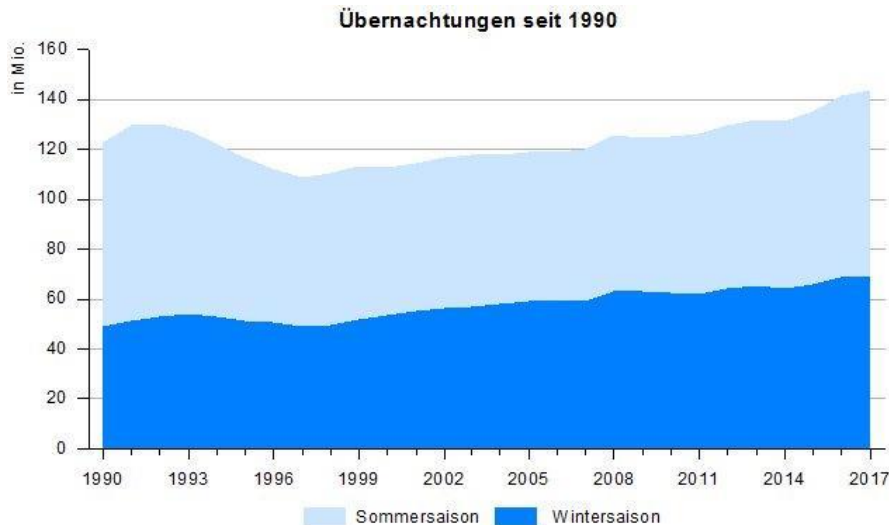




# Nachhaltige Mobilität im Tourismus?



# Tourismus in Österreich - Eckdaten



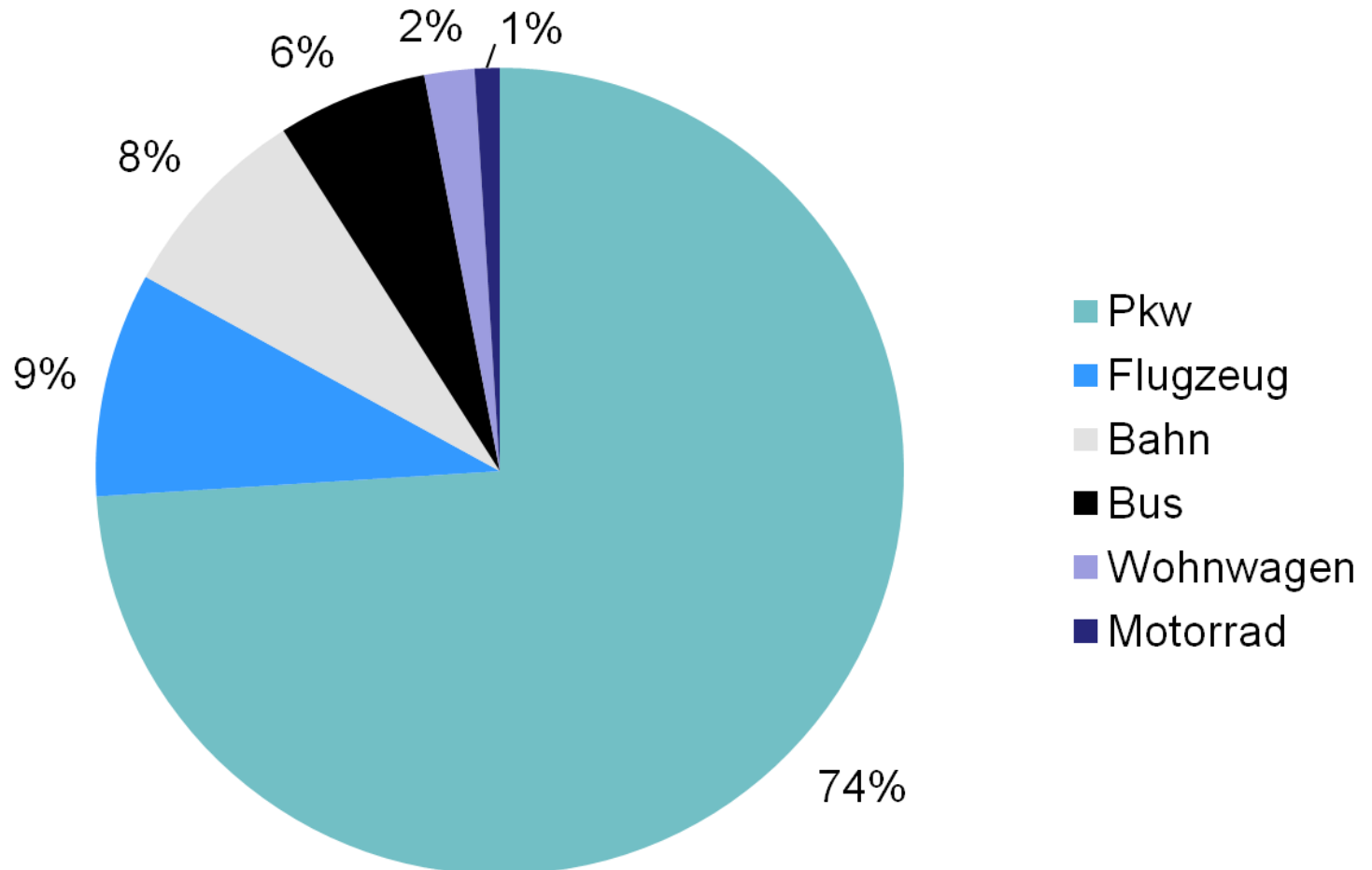
**144,5 Mio. Übernachtungen und 43,8 Mio. Ankünfte, davon**

- Tirol:  
47,9 Mio. Übernachtungen (33,2%) u.  
11,8 Mio. Ankünfte (27,4%)
- NÖ:  
7,2 Mio. Übernachtungen (5,0%) u.  
2,8 Mio. Ankünfte (6,6%)
- Wien:  
15,5 Mio. Übernachtungen (10,7%) u.  
7,1 Mio. Ankünfte (16,5%)

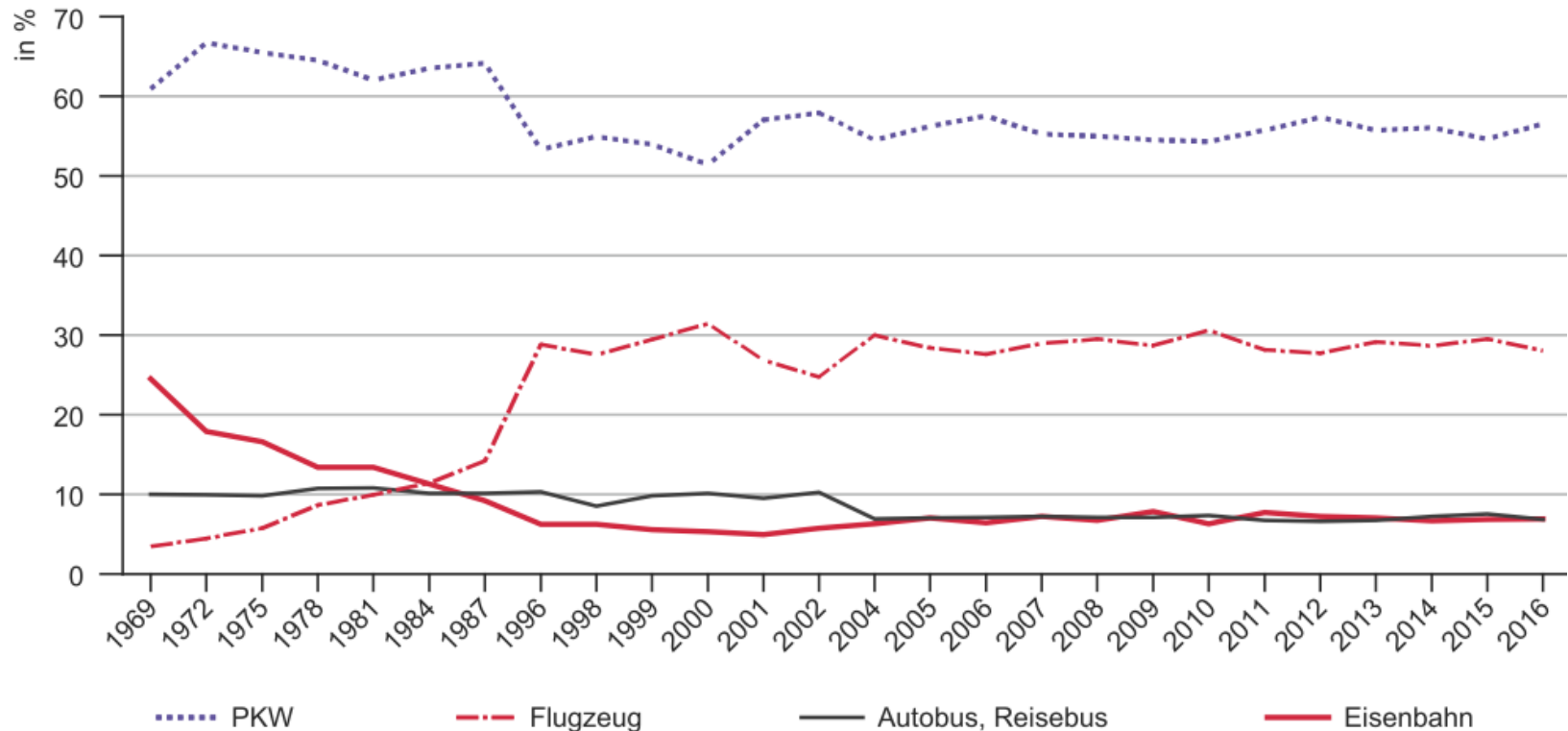


Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Tourismusstatistik, Erstellt am 20.02.2018

# Modal Split des touristischen Verkehrs in Österreich



# Wahl des Verkehrsmittels Haupturlaubsreise Bevölkerung Österreichs



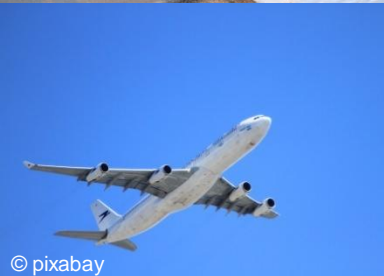
# Klimawandel: CO<sub>2</sub>-Emissionen im Tourismus Weltweit

## Globale CO<sub>2</sub>-Emissionen im Tourismus (2005):

■ Flugverkehr:	522 Mt CO <sub>2</sub>	→	40%
■ Pkw-Verkehr:	418 Mt CO <sub>2</sub>	→	32%
■ Restl. Verkehr:	39 Mt CO <sub>2</sub>	→	3%
■ Unterkünfte:	274 Mt CO <sub>2</sub>	→	21%
■ Aktivitäten:	32 Mt CO <sub>2</sub>	→	4%

→ ca. 75% der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Tourismus sind verkehrsbezogen!

Quelle: UNWTO/Gössling 2008/2010





# Gletscher, ade

Die Alpen sind besonders vom Klimawandel betroffen. Ein Vergleich von historischen und aktuellen Fotos zeigt, wie rasant die Gletscher schmelzen.

Pasterze, Großglocknergruppe, 1938 - 2016



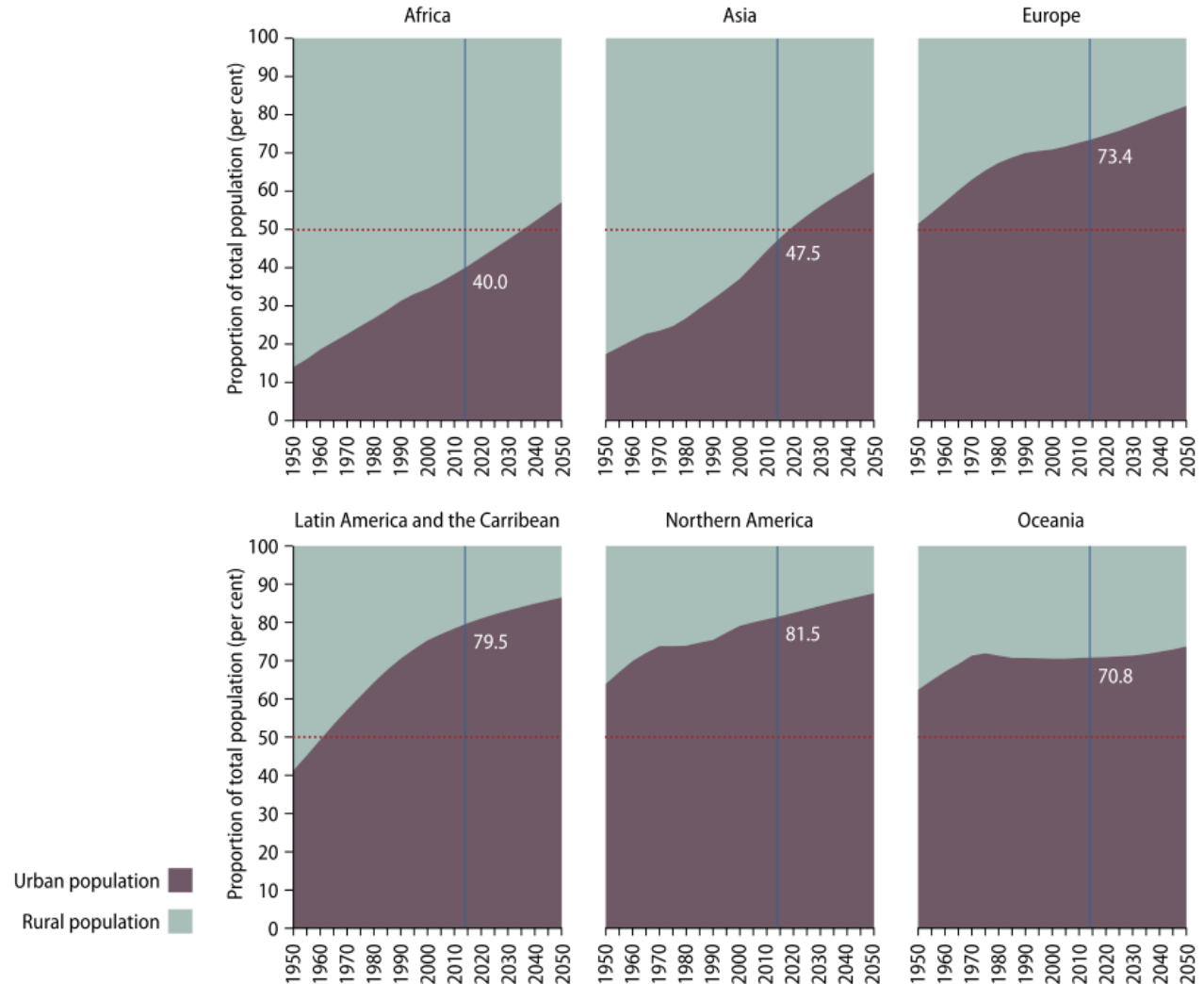
Quelle:  
Artikel in „Süddeutsche  
Zeitung“  
<http://www.sueddeutsche.de>

Bilder: Gesellschaft für  
ökologische Forschung /  
Greenpeace



# Bevölkerungsentwicklung Weltweit

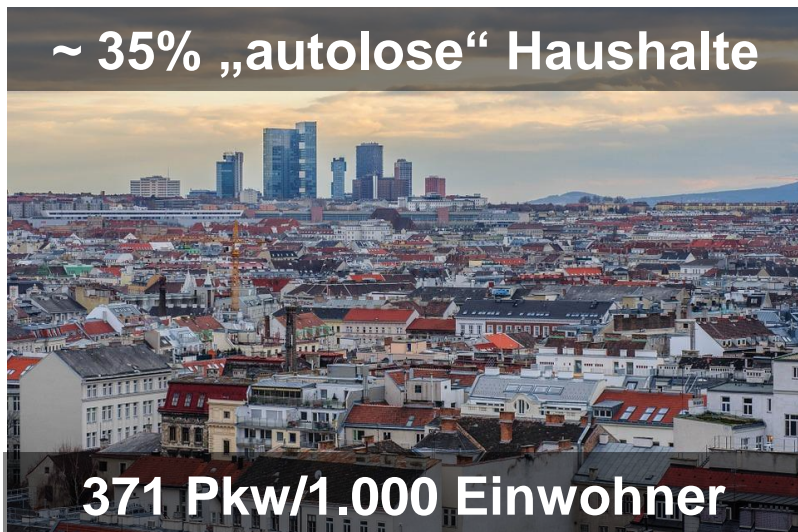
Urban and rural population as proportion of total population, by major areas, 1950–2050



Quelle: UN, World Urbanization Prospects, 2014

# Urbanisierung - neues Mobilitätsverständnis

- Ca. 80% der Bevölkerung in Europa werden 2050 in Städten leben
- in AT leben derzeit 46% in Städten mit mehr als 10.000 Einw.
- Ø Motorisierungsrate (Pkw/1.000 Einw.) 2017  
in AT: 555 Pkw/1.000 Einwohner (Tendenz steigend!, 2010: 530),  
in Wien: 371 Pkw/1.000 Einwohner (Tendenz fallend!, 2010: 394)



# HANDLUNGSBEREICHE FÜR DEN TOURISMUS

# Tirol auf Schiene

Tirol Werbung



© Tirol Werbung / Regina Recht

**Bahn frei für Tirols Gäste**



**Ziel:**

Steigerung der Urlaubsgäste, die mit der Bahn nach Tirol anreisen, von dzt. 6% auf 10% bis 2020



# Tirol auf Schiene (2)



**Ab  
19  
Euro**

## Mit dem Railjet direkt von München nach Tirol!

Von Deutschland erreichen Sie Tirol ab sofort noch besser und komfortabler. Mit dem Railjet „Arlberg“ reisen Sie von 7.1. bis 25.3.2017 jeden Samstag direkt von München nach Tirol.

Aus den meisten Regionen Deutschlands erreichen Sie München einfach per Bahn, wo Sie in den direkten Railjet nach Tirol umsteigen können. Zusätzlich stehen Ihnen täglich 8 weitere Eurocity bzw. Intercity-Direktverbindungen von Deutschland nach Tirol zur Verfügung.

Von den Bahnhöfen bringen Sie zahlreiche Busse in die verschiedensten Tiroler Urlaubsorte oder Sie reservieren einen Transfer vom Bahnhof direkt in Ihre Unterkunft.

Information und Buchung unter [www.bahn.de/tirol](http://www.bahn.de/tirol)

### Ihr Railjet-Fahrplan nach Tirol:

RJ1287		RJ1286
14:30	München Hbf	13:33
14:39	München Ost	13:22
15:28	Kufstein	12:32
15:40	Wörgl Hbf	12:20
15:58	Jenbach	12:01
16:17	Innsbruck Hbf	11:40
16:47	Telfs-Pfaffenhofen	11:19
17:01	Otztal	11:07
17:12	Imst-Pitztal	10:46
17:40	Landeck-Zams	10:17
18:15	St. Anton am Arlberg	09:48

Solange verfügbar; eigene Kinder unter 15 Jahren reisen kostenfrei mit. Alle Details via [bahn.de/tirol](http://bahn.de/tirol).



in Kooperation mit

# Mobilitätszentrale Kärnten – Bahnhof-Shuttle und Mobilitätscoaches



- 8 Kärntner Tourismusregionen
- In Kooperation mit Land Kärnten, Kärnten Werbung, ÖBB, DB



- 11 Bahnhöfe werden von den Bahnhofshuttles bedient (in Zukunft sollen alle Bahnhöfe in Kärnten angeboten werden)



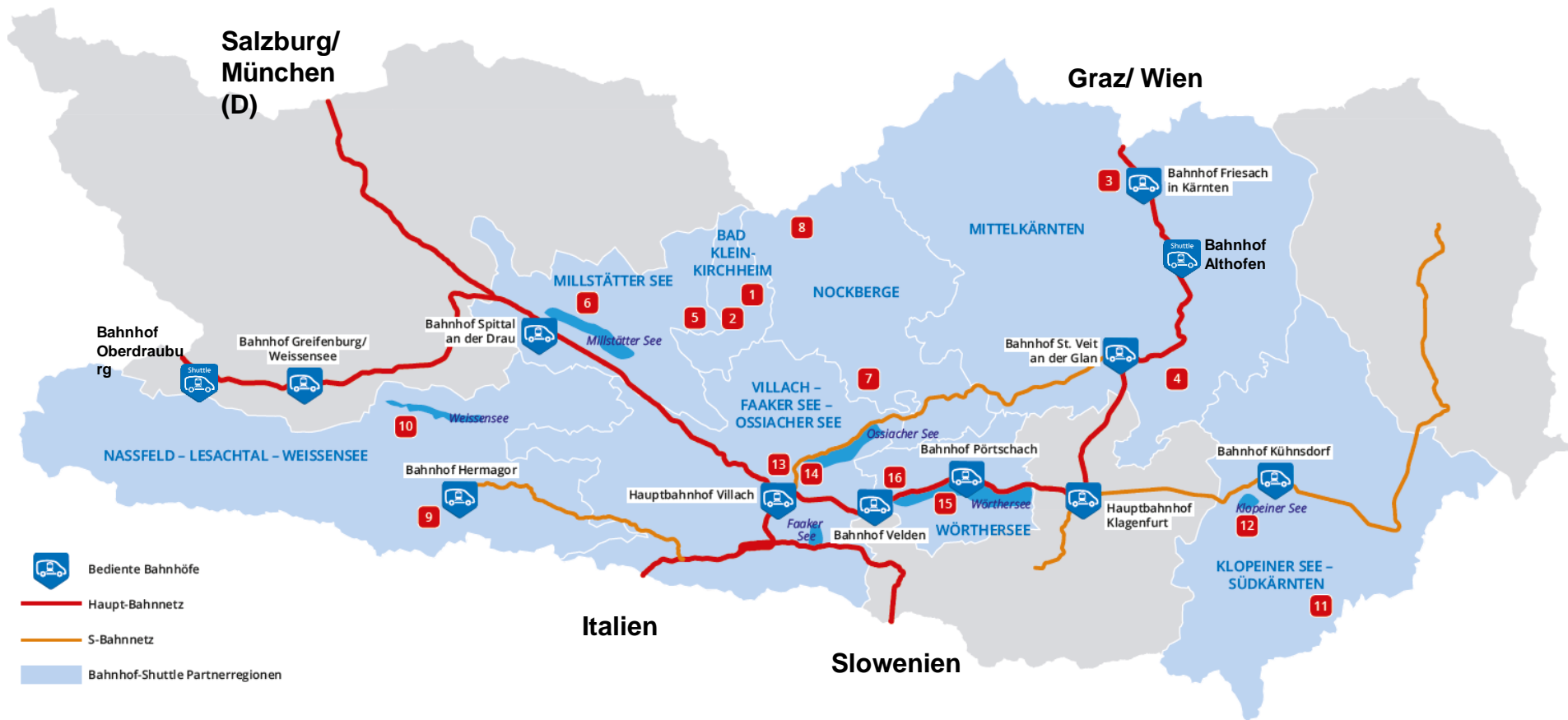
- 4.600 Nächtigungsbetriebe und 260 Ausflugsziele
- Ziel für 2018 / 50.000 Personen zu befördern



© Villach Tourismus

© www.bahnhofshuttle.at

# Mobilitätszentrale Kärnten – Bahnhof-Shuttle in Kärnten (2)



# Schlüsselfaktoren für das Mobilitätsverhalten

## Anforderungen/Kriterien

- Planbarkeit und Mobilitätsgarantie
- Häufigkeit der Wege am Urlaubsort
- Größe und Zusammenstellung der Gruppe
- Kosten
- Gepäck, Ausrüstung





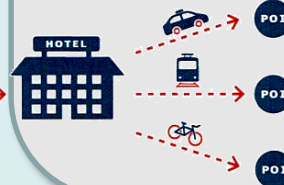
## AN- und ABREISE

Intermodale Schnittstellen  
Erste / Letzte Meile  
Gepäckslogistik, Ausrüstung vor Ort  
Mobility as a Service  
Integrierte Angebote/Packages  
Tagestourismus  
Verkehrssteuerung



## MOBILITÄT vor ORT

Optimierung ÖV Schnittstellen  
ÖV + „Sharing-Systeme“  
Attraktive Geh- und Radwege  
Parkraummanagement  
Angebote auch für Einheimische  
(E-)Fahrradverleih  
Gäste-Mobilitätskarte  
Wanderbusse, Skibuss



## INFORMATION und KOMMUNIKATION

Zielgruppenorientierte Vermarktung von (vorab) buchbaren (Gesamt-)Angeboten  
Nutzung Vermarktungsplattformen Kooperationspartner

Informationen vorab für Reiseentscheidung  
One-Stop-Shop – IKT und persönliche Beratung

Informationen vor Ort  
Gästekarte, Kontaktlisten, Leitsysteme, IKT, persönliche Beratung,...



## Koordination und Kooperation

# Bausteine der sanften Mobilität



© klimaaktiv mobil



© ausseerland.salzkammergut.at



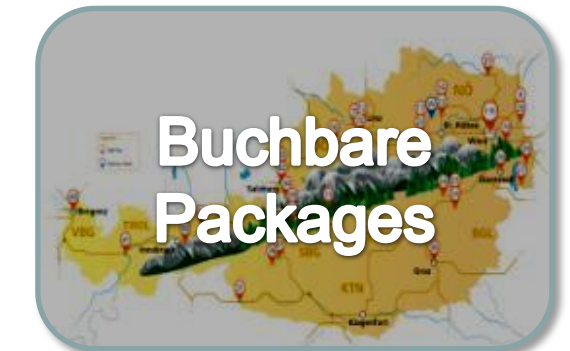
© klimaaktiv mobil



© Nationalpark Hohe Tauern



© www.tirolwest.at



© klimaaktiv mobil



# Landhotel Stern



Kinderbetreuung Wohlfühlzeit Tiroler Wirtshaus Nachhaltigkeit Zimmer / Preise

## Natürlich genussvoll

*Im STERN (er)lebt man, wie einfach und wohltuend es sein kann, seine CO<sub>2</sub>-Pfunde vor Ort purzeln zu lassen, neue Sachen auszuprobieren und die Vielfalt des Lebens zu fördern und genießen.*

- 5% Rabatt für Grüne Anreise
- Klimaspiele
- Kostenloser Shuttledienst
- E-Autos und -Bikes leihen



## Mobilität vor Ort

*Im STERN müsst Ihr keine Angst haben festzusitzen. Wenn Ihr mit der Bahn anreist oder das Auto vor Ort einfach nur stehen lassen wollt, dann bieten wir ein umfangreiches Mobilitätspaket an.*

- Wanderwege, Radtouren und Loipen direkt ab Hotel



## eAuto laden und leihen

*Die neue Schnellladestation ermöglicht ein diskriminierungsfreies (diesmal nicht tirolerisch, sondern Fachwort für passend für alle Steckertypen – AC/DC) Laden bis 22kW für alle gängigen Elektroautos. Während der Kaffeepause oder Mittagsrast wird das Fahrzeug in 30 – 60 Minuten mit Tiroler Ökostrom wieder aufgeladen. Für STERN-Gäste*

# Mit Bahn und WEINmobil an der Südsteirischen Weinstraße



## Projektträger

- Tourismusverband „Die südsteirische Weinstraße

## Konzept:

- Tür-zu-Tür Betrieb in Kooperation mit vier lokalen Taxiunternehmen
- Hauptnutzung als „Shuttle“ zwischen Weinbaubetrieben und Hotels/Pensionen/Unterkünften
- Telefonische Anmeldung: mind. 30min vorher

## Nutzung (April 2013 – März 2014)\*:

- 9.600 Fahrten mit insgesamt 70.000 km
- 45.000 Fahrgäste
- Durchschnittlich 3,5 Personen pro Fahrt

## Tarif:

- € 10 - € 30 pro Fahrt und Bus (distanzabhängig)

## Kosten\*:

- ~ € 240.000 pro Jahr (Fahrten) + € 50.000 pro Jahr (Dispositionszentrale)

## Einnahmen\*:

- ~ € 175.000 Fahrgeldeinnahmen pro Jahr\*



© Südsteirische Weinstraße

\* Präsentation Regionalis -  
Weinmobil,  
Tourismusbilitätstag 2015  
in Wien



# Anleitung für Praktiker/innen

## „Wie wird meine Destination nachhaltig mobil?“



### Anleitung für Praktiker/innen

#### „Wie wird meine Tourismusdestination nachhaltig mobil?“



[www.bmlfuw.gv.at](http://www.bmlfuw.gv.at)

[www.bmvit.gv.at](http://www.bmvit.gv.at)

[www.bmwf.gv.at](http://www.bmwf.gv.at)

### Inhalt

Vorworte .....

**Kapitel 1** | Warum Sanfte Mobilität im Tourismus? .....

**Kapitel 2** | Handlungsfelder Sanfte Mobilität .....

**Kapitel 3** | Schlüsselfaktoren für das Mobilitätsverhalten .....

**Kapitel 4** | Schritte zur Sanften Mobilität .....

**Kapitel 5** | Bausteine der Sanften Mobilität .....

**Kapitel 6** | Kontakte .....

Quellen .....

Checklisten für Sanfte Mobilität

# komobile

**Dipl.-Ing. Dr. techn. Romain Molitor**

**Verkehrsplanungsbüro**

**komobile w7 GmbH**

Schottenfeldgasse 51/17, A-1070 Wien

t: +43.1. 89 00 681

f: +43.1. 89 00 681-10

[romain.molitor@komobile.at](mailto:romain.molitor@komobile.at)

[www.komobile.at](http://www.komobile.at)

**Programmmanagement und Programmteil Freizeit/Tourismus:**

**komobile w7 GmbH**

DI Dr Romain Molitor, MA, DI Christine Zehetgruber,

Ing. Marc Steinscherer BSc.

Schottenfeldgasse 51/17

1070 Wien

+43 1 89 00 681

[freizeit.mobil@komobile.at](mailto:freizeit.mobil@komobile.at)

[www.klimaaktivmobil.at/freizeit](http://www.klimaaktivmobil.at/freizeit)

**klimaaktiv**



mobil